

# **16. Fössepokal**

**anlässlich des**

## **50-jährigen**

**Vereinsjubiläums**



**1962 - 2012**

# 16. Fössepokal 2012

## der männlichen Jugend und Männer

- Veranstalter:** Fachverband -Judo- Region Hannover
- Ausrichter:** Judo-Club Linden e.V.
- Ort:** Sporthalle der IGS Linden, Am Spielfelde  
30449 Hannover-Linden
- Termin:** Samstag, den 23. Juni 2012
- Wiegen:** U14 männlich: 09:30-10:00 Uhr  
U17 männlich: 11:00-11:45 Uhr  
Männer: 12:30-13:00 Uhr
- Startberechtigung:** Judoka des Bezirks Hannover und besonders eingeladene Vereine,  
mind. 7. Kyu, mit gültigem Judopass.
- Gewichtsklassen:** U14/U17 m: siehe NJV-Wettkampfordnung.  
Männer: -55, -60, -66, -73, -81, -90, -100, +100 kg (5 min. Kampfzeit)
- Modus:** Je nach Beteiligung: Doppel KO-System bis 5 Aktive „Jeder gegen Jeden“.
- Mattenzahl:** Je nach Beteiligung, 3 Matten.
- Meldungen:** An: Jana Schulz, Moorhestern 17, 30900 Wedemark  
Email: [janaschulz1987@gmx.de](mailto:janaschulz1987@gmx.de)
- Meldeschluss:** Dienstag, den 19. Juni 2012.
- Startgeld :** 10,- € pro gemeldeten Teilnehmer. **Bankverbindung:**  
Judo-Club Linden e.V., Kontonr.: 407666  
Stadtsparkasse Hannover, (BLZ 25050180);  
Stichwort: „Fösse-Pokal 2012“
- Kampfrichter:** werden vom KR-Obmann des Fachverbandes –Judo- Region Hannover  
eingeladen.
- Preise :** Medaille und Urkunden für die Platzierten. Technikerpreise. Fössepokal  
für die beste Vereinswertung. Die Berechnung erfolgt nach folgendem  
Punktesystem:  
1. Platz: 10 Punkte, 2. Platz: 5 Punkte, 3. Platz: 3 Punkte

Gemeldete Kämpfer erklären sich mit der Meldung und der damit verbundenen öffentlichen Teilnahme an der Meisterschaft bereit, das Daten zwecks der Weitermeldung an höhere Ebenen weitergegeben und im Rahmen der Ergebnisveröffentlichung im Internet, sowie anderen Medien mit Namen, Platzierung, Gewichtsklasse und Jahrgang erscheinen werden. Ein Widerspruch führt automatisch zum Ausschluss dieses Kämpfers.

Jeder Teilnehmer sollte im Besitz eines roten und weißen Gürtels sein.

Jana Schulz  
Jugendreferentin  
für die weibliche Jugend

Dr. Mario Bachmann  
Sportwart  
Judo-Club Linden e.V.

# **Vor 50 Jahren - wie alles begann...**

*Der heutige Judo-Club Linden e.V. ist aus einer Judo-Abteilung des TB Stöcken hervorgegangen. Die Judoka, die damals in Linden wohnten, wollten auch dort eine Judo-Abteilung gründen. Durch eine große Werbekampagne wurden die ersten Mitglieder gewonnen und die Abteilung Linden entwickelte sich sehr gut. Die Mitgliedsbeiträge mussten an den Hauptverein gezahlt werden, der aber kein Geld zur Verfügung stellte, um die dringend benötigten Matten und Unterrichtsmaterialien beschaffen zu können. Das führte dazu, dass die Lindener Abteilung sich selbständig machte. Auf der Jahreshauptversammlung am 02. November 1962 wurde der Vereinsname in "Judo-Club Linden e.V." geändert, eine Satzung erarbeitet, beim Amtsgericht eingereicht und der Verein im Vereinsregister eingetragen. Das war die amtliche Geburtsstunde des Judo-Club Linden e.V.*

*Anfang der 70er Jahre kam Trimmen groß in Mode. So entstand für die Eltern unserer jugendlichen Judoka eine Abteilung, in der sie Gelegenheit hatten, sich mit Ballspielen und Gymnastik körperlich fit zu halten. Über all die Jahre lag die Mitgliederzahl dieser Sparte bei durchschnittlich 20 Teilnehmern.*

*In den letzten Jahren bewegt sich der Mitgliederstand des gesamten Vereins um etwa 150 Mitglieder. Die 7-12-jährigen stellen die stärkste Gruppe im Verein.*

*Der wohl prominenteste Judoka des Vereins war Frank Wieneke, der Olympiasieger von 1984 und ehemaliger Bundestrainer. Doch auch andere Judoka konnten beachtliche Erfolge nachweisen. Erwähnt werden sollte hier Hannes Meischner, der regelmäßig auf norddeutschen und deutschen Meisterschaften aktiv vertreten ist.*

*Ein Höhepunkt in der Geschichte des JCL ist sicherlich die Männermannschaft des Vereins, die im Jahr 2009 Meister in der Bezirksoberliga wurde. Einzigartig deshalb, weil sie sich bis zum heutigen Tag aus dem eigenen Nachwuchs generiert und ohne Fremdstarter auskommt, ebenso wie alle bisherigen und derzeitigen Trainer des Vereins.*

*Bereits zum 16. Mal richten wir nun den Lindener Fössepokal aus. Das Turnier bereitet uns nach wie vor sehr viel Spaß und unsere Mitglieder sind mit Feuer und Flamme dabei. Das liegt vor allem daran, dass sich im Laufe der Zeit enge Freundschaften zwischen uns und den eingeladenen Vereinen gebildet haben. Es ist somit nicht nur einfach „ein Turnier“, sondern vor allem ein Wiedersehen mit alten Bekannten und Freunden.*

*In Anbetracht dieser Tatsache wünschen wir Euch und uns einen tollen Fössepokal mit schönen, interessanten Kämpfen, aber auch mit ausreichend Gelegenheit, sich zu unterhalten und diese Freundschaften auch zu pflegen.*

**Die Lindener Butjer vom Judo-Club Linden e.V.**